

Durch das Alpenvorland vom Bodensee zum Königsee

8 Reisetage - Individualreise

Anreise + Einreisebestimmung

Achtung: Vom 27. Juli bis 5. September 2020 Sperre der gesamten Bahnstrecke von Berchtesgaden nach Freilassing. Im Schienenersatzverkehr können keine Fahrräder mitgenommen werden und es sollte ein zeitlicher Reisepuffer eingeplant werden. Wir empfehlen den Transfer im Voraus über uns zu buchen.

Routenführung und Anforderung

Tourencharakter: Hügeliges Gelände des Voralpenlandes, zum Teil naturnahe Wege. Teilweise größere Steigungen und Gefällstrecken, daher vor allem für tendenziell sportliche Radwanderer geeignet.

Begleitfahrzeug + Guide

Es handelt sich um eine Individualreise. Es wird kein Begleitfahrzeug und kein Guide zur Verfügung gestellt. Sie erhalten aber eine Notfallnummer, unter der Sie in entsprechenden Situationen unseren Ansprechpartner vor Ort kontaktieren können.

Unterkünfte

Wir haben für Sie gute Mittelklassehotels (3*) und Gasthäuser (Zimmer mit Dusche oder Bad und WC) ausgewählt. Das Frühstück ist immer inkludiert.

Gesundheit

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Hausarzt! Detaillierte Informationen zur medizinischen Vorsorge erhalten Sie z.B. auf den Seiten des Centrums für Reisemedizin www.crm.de

Räder

Unsere Trekkingräder sind Sie auch für mehrtägige Touren oder im steileren Gefälle ideal ausgerüstet. Sie verfügen über eine 24-Gang Shimano Kettenschaltung. Rahmenform: Trapez und Diamant (Dame/Herr); Rahmenhöhe: 48 cm, 52cm, 56 cm, 60 cm. Unsere E-Bikes (aktuell Modell Grecos Eli 1.2) sind hochwertige Pedelecs mit Shimano Steps Antrieb (418 Wh Batterie). Dank des leistungsstarken Motors bewältigen Sie auch anspruchsvollere Touren mit Leichtigkeit. Die Reichweite liegt bei durchschnittlichem Verbrauch bei 80-100 km. Rahmenform: Tiefeinstieg; Rahmenhöhe: 45 cm, 50 m, 55 cm, 57 cm (zusätzlich verfügen wir über 1 Pedelec mit Diamantrahmen, Rahmenhöhe 59 cm). Alle Räder sind mit Schwalbe Marathon Plus Reifen nachgerüstet (= pannensicher).

Reisebeschreibung

Highlights

- Mit E-Bike, Rennrad/Gravelbike oder Trekkingbike fahrbar
- Lindau - Perle am Bodensee
- Panorama-Etappen am Fuße der Alpen
Zahlreiche Seen unterwegs (Bodensee, Tegernsee, Alpsee, Schliersee, Königsee)
- Hohenschwangau mit dem Schloss Neuschwanstein
- Salzstädte Bad Reichenhall und Berchtesgaden

Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise nach Lindau

Willkommen am Bodensee, dem "schwäbischen Meer". Entdecken Sie die Stadt Lindau (1 ÜN) am Tor zum Allgäu. Wir empfehlen, einen oder mehrere Tage früher anzureisen und zum Beispiel eine Fahrt auf dem Ausflugsdampfer über den See oder einen Abstecher ins nahegelegene Bregenz zu unternehmen. (- / - / -)

2. Tag: Über Oberstaufen und die Alpseen bis nach Sonthofen

Entlang der Leiblach, welche gleichzeitig die Grenze zu Österreich ist, fahren Sie zügig Ihre ersten Kilometer, bis Sie schließlich das malerische Allgäu erreichen. Vorbei an den kleinen Allgäu-Dörfern Hergenweiler, Maria-Thann, Röthenbach erreichen Sie Oberstaufen. Von dort aus umfahren Sie den Staufner Berg, durchqueren das Tal der Konstanzer Ach und erreichen auf diesem Weg den Großen Alpsee, ein wunderschöner Platz, um eine Rast einzulegen. Nicht nur landschaftlich gesehen hat der Große Alpsee einiges zu bieten, auch für Freunde des Wassersports ist der Alpsee ein wahres Mekka. Weiter führt Sie Ihr Weg am Kleinen Alpsee vorbei, über die Iller ins beschauliche Sonthofen (1 ÜN). (ca. 80km / 720Hm) (F / - / -)

3. Tag: Über Füssen und Neuschwanstein zum Forggensee

Am Fuße des Grüntens-Massivs mit dem 1730m hohen Übelhorn, radeln Sie weiter über die Gemeinde Rettenberg. Von hier führt die Tour stetig bergauf, am idyllischen Rottachsee vorbei, über Memersch, den höchsten Punkt des gesamten Bodensee-Königsee-Radwegs (ca. 1000 m ü.NN). Über Oy-Mittelberg und Maria Rain gelangen Sie nach Nesselwang, am Fuße der Alpspitze gelegen. Von Nesselwang begleitet Sie das traumhafte Panorama der Allgäuer Alpen. Mit Blick auf die Zugspitze, sowie auf die Tannheimer Berge, durch grüne Wälder hindurch, passieren Sie Schweinegg und Zell, bis Sie den Kurort Hopfen am See erreichen. Von Hopfen am Hopfensee geht es für Sie weiter nach Füssen am Forggensee, der zweitgrößten Stadt des Ostallgäus. Mit seiner historischen Altstadt, interessanten Museen und Bauwerken ist Füssen besonders sehenswert. Beschwingt führt Sie der Weg bis nach Schwangau und somit in die Nähe des weltberühmten Schloss Neuschwanstein. Das Märchenschloss wurde im Jahre 1869 unter dem bayrischen König Ludwig II erbaut und ist bereits seit Jahren ein touristisches Highlight in Bayern, demnach in jedem Fall einen Besuch wert. 1 ÜN in Halblech nahe des Forggensees. (ca. 74km / 845Hm) (F / - / -)

4. Tag: Bad Kohlgrub - Benediktbeuren - Bad Tölz

Heute führt die Rad-Strecke von Halblech aus am Bannwaldsee vorbei, nach Trauchgau. Weiter, über Feldwege und kleine Nebenstraßen, gelangen Sie hinauf in den Wald der dünn besiedelten Ammergauer Berge und über die alte "Königsstraße" erreichen Sie das Halbammer Tal. Die Strecke von Altenau über Saulgrub nach Bad Kohlgrub überzeugt mit seiner abwechslungsreichen Landschaft. Vorbei am urigen Altenauer Moor geht es weiter entlang saftig grüner Wiesen und traditionsreicher Dörfern, immer in Begleitung des imposanten Bergpanoramas. Vom Moorheilbad Bad Kohlgrub geht es bergab nach Grafenaschau, am Fuße der Aschauer Berge, zu dem Naturschutzgebiet Murnauer/Eschenloher Moos. Immer am Flusslauf entlang, leitet Sie die Loisach unter anderem zum Landgestüt Schwaiganger, welches mit seinem Pferdebestand zum größten Pferdegestüt in Bayern zählt. Sie erreichen bald schon den malerischen Kochelsee. Am Fuße der Berge, durch die Feuchtwiesen der Loisachmoore, führt Sie Ihr Weg weiter nach Benediktbeuren mit Blick auf die kolossale Benediktenwand. An Bad Heilbrunn vorbei geht es weiter, zwischen Blomberg und Stallauer Weiher, nach Bad Tölz (1 ÜN) an die Isar, wo traditionsreiche Wirtshäuser mit Ihren bayerischen Spezialitäten zum Einkehren einladen. (ca. 97km / 625Hm) (F / - / -)

5. Tag: Tegernsee und Schliersee

Vom traumhaften kleinen Städtchen Bad Tölz, mit seiner historischen Marktstraße, mitten im Panorama der Alpenkette, geht es weiter an kleinen Flüssen entlang, über Untergries und Marienstein bis nach Gmund an den Tegernsee, einem weiteren Glanzstück Oberbayerns. In einem stetigen Bergauf und Bergab über die kleinen Orte Gasse und Ostin fahren Sie bis nach Hausham. Dort folgen Sie dem Bodensee-Königssee-Radweg immer am Lauf des kleinen, romantischen Flusses Schlierach entlang bis nach Schliersee. Weiter am Ufer des Schliersees entlang erreichen Sie bald Neuhaus. Ab hier gelangen Sie immer mehr ins Hinterland, nach Fischbachau über Hundham bis nach Sonnenreuth. Die nächste größere Ortschaft ist dann Bad Feilnbach, am Fuße des Wendelsteins. Bad Feilnbach ist mit einem ziemlich milden Klima gesegnet und ein beliebter Kurort. (1 ÜN in Bad Feilnbach oder im Nachbarort Au). (ca. 74km / 790Hm) (F / - / -)

6. Tag: Über den Chiemsee bis Siegsdorf

Über Altenmarkt und Rohrdorf geht es "durchs Moos" nach Frasdorf. Von hier ist es nicht mehr weit nach Aschau und Bernau, am Fuße der Kampenwand gelegen. Bernau liegt zu dem am südlichsten Ende des Chiemsees, dem sogenannten "bayerischen Meer". Ohne größere Steigungen verläuft die Strecke dann mit den Bergen auf der einen und dem Chiemsee auf der anderen Seite, über Grassau nach Siegsdorf (1 ÜN), das sich hinter einer kleinen Anhöhe versteckt. (ca. 74km / 475Hm) (F / - / -)

7. Tag: Bad Reichenhall - Berchtesgaden - Königsee

Einer der letzten Streckenabschnitte, welcher mit einem kleinen, aber dennoch steilen Anstieg zu bewältigen ist, führt die Route von Siegsdorf zunächst immer an der idyllischen Traun entlang bis nach Traunstein. In einem leichtem Auf und Ab über die Hochfläche geht es wieder hinunter nach Teisendorf, am Fuße des Teisenbergs. Ohne größere Steigungen fahren Sie über Anger in den Ruperti- Winkel nach Piding, nahe an Bad Reichenhall gelegen. Von Piding entlang der Saalach, am Fuße des Latentgebirges und gleichzeitig Rand des Nationalparks -Untersberg- geht es nun nach Bad Reichenhall, in die Alpenstadt des Jahres 2001. Besonders berühmt ist die Kreisstadt für ihre Solequellen und -bäder, denen heilende Kräfte nachgesagt werden. Die Route führt Sie in den letzten Kilometern hinauf nach Bayerisch Gmain und wieder hinunter in das enge Tal zwischen Berchtesgadener Hochthron (1972m) und dem Predigtstuhl (1688m) nach Berchtesgaden (1 ÜN) und schließlich weiter ans Ziel Ihrer Radreise, den wunderschönen Königssee. Da der Königssee inmitten zweier steilen Gebirgshänge eingebettet liegt, wird er oft mit einem Fjord verglichen und zählt außerdem zu einem der saubersten Seen Deutschlands. (ca. 78km / 715Hm) (F / - / -)

8. Tag: Individuelle Rückreise oder Verlängerung

Individuelle Heimreise oder Rücktransfer nach Lindau nach dem Frühstück. Optional bieten wir gerne Verlängerungsnächte an, vielleicht möchten Sie das Rad in Wanderschuhe tauschen? Rund um den Königsee finden sich zahlreiche Wanderrouten in aussichtsreicher Berglandschaft. (F / - / -)

(F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Programmhinweise

Leistungen

- 7 Übernachtungen in ausgesuchten *** Hotels und Gasthöfen
- Tägliches Frühstück
- Zimmer mit Dusche / WC oder Bad / WC
- Täglicher Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Kurtaxe/Kurbeiträge
- Detailliertes Informationspaket mit Kartenmaterial und Tourenbeschreibung (1x pro Zimmer)
- Eintritt ins Markus Wasmeier Freilichtmuseum Schliersee
- Oberstaufen PLUS Karte
- 7-Tage-Sorglos-Service Rufnummer
- Lenkertasche für Ihre Reiseunterlagen (1x pro Zimmer)
- GPS Daten auf Wunsch

Nicht enthaltene Leistungen

- Anreise und Abreise
- nicht genannte Mahlzeiten
- Getränke
- Fahrrad / Ausrüstung
- Parkgebühren
- Eintrittsgelder weitere Besichtigungen
- Ausgaben des persönlichen Bedarfs
- Trinkgelder